



Niederschrift Nummer RAT/9/021

Gremium	Sitzung am
Rat der Stadt Bergkamen	14.12.2006

Sitzungsort	Sitzungsdauer
Ratssaal des Ratstraktes	17:00 - 20:20 Uhr

Anwesend:

Vorsitzender: Bürgermeister Roland Schäfer

Schriftführer: Manfred Turk

Teilnehmer	Funktion
------------	----------

Bürgermeister

Herr Bürgermeister Roland Schäfer	Vorsitzende/r
--------------------------------------	---------------

Sozialdemokratische Partei Deutschlands

Herr Martin Blom	Stadtverordnete/r
Herr Dirk Haverkamp	Stadtverordnete/r
Herr Franz Herdring	Stadtverordnete/r
Herr Günter Jung	Stadtverordnete/r
Herr Michael Jürgens	Stadtverordnete/r
Herr Gerhard Kampmeyer	Stadtverordnete/r
Herr Wolfgang Kerak	Stadtverordnete/r
Frau Dr. Edith Kirsch	Stadtverordnete/r
Herr Herbert Korte	Stadtverordnete/r
Frau Christel Löbbe	Stadtverordnete/r
Herr Heinz Mathwig	Stadtverordnete/r
Herr Dieter Mittmann	Stadtverordnete/r

Frau Anita Neumann	Stadtverordnete/r
Herr Uwe Radtke	Stadtverordnete/r
Herr Uwe Reichelt	Stadtverordnete/r
Herr Bernd Schäfer	Stadtverordnete/r
Herr Kay Schulte	Stadtverordnete/r
Frau Manuela Veit	Stadtverordnete/r
Herr Lars Vogt	Stadtverordnete/r
Herr Volker Weirich	Stadtverordnete/r
Herr Rüdiger Weiß	Stadtverordnete/r

Christlich Demokratische Union

Frau Maria-Margarete Daum	Stadtverordnete/r
Frau Rosemarie Degenhardt	Stadtverordnete/r
Herr Thomas Heinzel	Stadtverordnete/r
Herr Wolfgang Kerner	Stadtverordnete/r
Frau Elsbeth Kiel	Stadtverordnete/r
Herr Gisbert Kötter	Stadtverordnete/r
Frau Elke Middendorf	Stadtverordnete/r
Herr Gerd Miller	Stadtverordnete/r
Frau Helga Popeck	Stadtverordnete/r
Herr Otto Popeck	Stadtverordnete/r
Herr Marco Morten Pufke	Stadtverordnete/r
Herr Jens Schmölling	Stadtverordnete/r
Herr Gerd Schwarzer	Stadtverordnete/r
Herr Johannes Hermann Stienen	Stadtverordnete/r

Grüne/GAL

Herr Thomas Grziwotz	Stadtverordnete/r
Frau Regina Müller-Hinz	Stadtverordnete/r
Herr Harald Sparringa	Stadtverordnete/r

BergAUF

Herr Werner Engelhardt	Stadtverordnete/r
Frau Heike Schmidt-Weidner	Stadtverordnete/r

Freie Demokratische Partei

Herr Hartmut Begander	Stadtverordnete/r
-----------------------	-------------------

Von der Verwaltung nehmen teil

Herr Horst Mecklenbrauck	Erster Beigeordneter
Herr Dr.-Ing. Hans-Joachim Peters	Technischer Beigeordneter
Herr Bernd Wenske	Beigeordneter
Herr Manfred Turk	Fachdezernent Innere Verwaltung
Herr Bernd Roreger	Städt. Rechtsdirektor
Frau Silvia von Depka	Stadtverwaltungsrätin nur öffentl. Teil
Herr Norbert Henter	Personalratsvorsitzender

Entschuldigt fehlen

Herr Klaus Gilla	Stadtverordnete/r
Herr Thomas Semmelmann	Stadtverordnete/r
Herr Hans-Joachim Wehmann	Stadtverordnete/r

Der Vorsitzende stellt fest, dass der Rat der Stadt Bergkamen ordnungs- und fristgemäß eingeladen wurde und beschlussfähig ist.

Er bittet um Zustimmung, den öffentlichen Teil der Tagesordnung um die Punkte

24	Ersatzwahlen für verschiedene Fachausschüsse des Rates der Stadt Bergkamen	9/0832
----	--	--------

25	Ersatzbestellung für den Jugendhilfeausschuss	9/0833
----	---	--------

zu erweitern. Die entsprechenden Vorlagen wurden als „Tischvorlagen“ verteilt.

Ferner liegt zu Tagesordnungspunkt

6	Ordnungsbehördliche Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen hier: Verkaufsoffene Sonntage im Jahre 2007	9/0819
---	--	--------

des öffentlichen Teiles eine weitere Stellungnahme der evgl. Kirchengemeinden Rünthe und Oberaden vor.

Zu den Tagesordnungspunkten

9	Friedhöfe hier: Änderung der Friedhofssatzung vom 16.12.2003	9/0792
---	---	--------

10	Friedhöfe hier: 9. Änderung zur Gebührensatzung	9/0814
----	--	--------

des öffentlichen Teiles ist heute ein überarbeiteter Antrag der SPD-Fraktion eingegangen, der ebenfalls vorliegt.

Es wird folgende Tagesordnung beschlossen und verhandelt:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1	Verleihung der Ehrenmedaille der Stadt Bergkamen	9/0811
---	--	--------

2	Jahresrechnung 2005 der Stadt Bergkamen	9/0748
---	---	--------

3	Neufassung der Satzung über die Abfallentsorgung in der Stadt Bergkamen	9/0786
---	---	--------

4	Neufassung der Entgeltordnung für die Volkshochschule der Stadt Bergkamen	9/0784
---	---	--------

5	Neufassung der Honorarordnung für die Volkshochschule der Stadt Bergkamen	9/0785
---	---	--------

6	Ordnungsbehördliche Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen hier: Verkaufsoffene Sonntage im Jahre 2007	9/0819
---	--	--------

7	Darstellung der Betriebsabrechnungsergebnisse für das Jahr 2005 für die kostenrechnenden Einrichtungen	9/0779
8	Erlass einer Hebesatzsatzung für das Haushaltsjahr 2007 für die Stadt Bergkamen	9/0815
9	Friedhöfe hier: Änderung der Friedhofssatzung vom 16.12.2003	9/0792
10	Friedhöfe hier: 9. Änderung zur Gebührensatzung	9/0814
11	Abwasserbeseitigung, hier: 13. Änderung zur Gebührensatzung	9/0813
12	Klärschlamm Entsorgung des SEB; 1. Änderung der Satzung über die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen vom 22.06.2006	9/0809
13	Abfallbeseitigung, hier: 12. Änderung zur Gebührensatzung	9/0782
14	Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren hier: 12. Änderung	9/0796
15	Satzung über die Erhebung von Standgeld an Markttagen, bei Kirmessen und sonstigen Veranstaltungen hier: 5. Änderungssatzung	9/0743
16	13. Änderungssatzung zur Satzung für den Rettungsdienst der Stadt Bergkamen vom 20.12.1982	9/0807
17	Hundesteuersatzung, hier: 1. Änderung	9/0780
18	Refinanzierungsvereinbarung zwischen dem Kreis Unna und den übrigen kommunalen Gesellschaftern der Verkehrsgesellschaft Kreis Unna mbH	9/0817
19	1. Mittelbare Beteiligung des Kreises Unna und der kreisangehörigen Gemeinden über die Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Unna mbH an der neu zu gründenden Gesellschaft "Business Academy of Applied Science gGmbH (BAAS gGmbH)" 2. Zustimmung der Gesellschafter der WFG Unna	9/0770
20	24. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Bergkamen; Darstellung der Achtungsgrenzen gem. Seveso II-Richtlinie hier: Einleitung des Änderungsverfahrens	9/0787
21	12. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Bergkamen im Stadtteil Weddinghofen (Gewerbepark an der B 61 - Ostfeld); hier: Beschluss der Flächennutzungsplanänderung	9/0806

22	Bebauungsplan Nr. WD 102 "Gewerbepark an der B 61 - Ostfeld" hier: 1. Prüfung der fristgerecht vorgebrachten Stellungnahmen aus der Offenlegung 2. Satzungsbeschluss gemäß § 10 BauGB	9/0801
23	Kenntnisnahme der im III. Quartal 2006 geleisteten über- und außerplanmäßigen Ausgaben aufgrund der Ermächtigung gem. § 7 Ziffer 1 der Haushaltssatzung	9/0788
24	Ersatzwahlen für verschiedene Fachausschüsse des Rates der Stadt Bergkamen	9/0832
25	Ersatzbestellung für den Jugendhilfeausschuss	9/0833
26	Einwohnerfragestunde	
27	Anfragen und Mitteilungen	

Vor Eintritt in die Beratung der Tagesordnung weist der Vorsitzende auf die Bestimmungen der §§ 43 Abs. 2 und 31 GO NRW hin.

Es erklärt sich kein Mitglied für befangen.

Öffentlicher Teil:**Tagesordnungspunkt 1:****Verleihung der Ehrenmedaille der Stadt Bergkamen****Vorlage: 9/0811****Beschluss:**

Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt, dem Stadtverordneten

Gerhard Kampmeyer

gemäß § 5 Abs. 1 der Satzung über die Ehrungen der Stadt Bergkamen vom 16.12.2003 die Ehrenmedaille der Stadt Bergkamen zu verleihen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

Anschließend verleiht Bürgermeister Schäfer dem Stadtverordneten Kampmeyer in feierlicher Form die Ehrenmedaille der Stadt Bergkamen und die dazugehörige Urkunde.

Tagesordnungspunkt 2:**Jahresrechnung 2005 der Stadt Bergkamen****Vorlage: 9/0748**

Nach kurzem Bericht aus dem Rechnungsprüfungsausschuss spricht dessen Vorsitzender Schäfer der gesamten Verwaltung, insbesondere der Kämmerei und dem Rechnungsprüfungsamt, den Dank der SPD-Fraktion für die geleistete Arbeit aus.

Die anderen Fraktionen schließen sich diesem Votum an.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt die vom Rechnungsprüfungsausschuss geprüfte Jahresrechnung 2005. Gleichzeitig wird dem Bürgermeister gemäß § 94 Abs. 1 GO NRW die Entlastung erteilt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt (ohne Stimmabgabe Bürgermeister)

Tagesordnungspunkt 3:**Neufassung der Satzung über die Abfallentsorgung in der Stadt Bergkamen****Vorlage: 9/0786**

Der Vorsitzende des Ausschusses für Umweltfragen Pufke berichtet über die Diskussion im Ausschuss. Der dem zuständigen Beigeordneten Dr.-Ing. Peters gestellte Fragenkatalog wurde dort hinreichend beantwortet.

SPD-Fraktionsvorsitzender Kampmeyer betont, dass die Senkung der Abfallgebühren durch seine Fraktion vorausgesehen wurde. Darüber hinaus ist durch den EBB die Müllabfuhr flexibler und bürgernäher geworden. Sein Dank gilt den Mitarbeitern des Entsorgungsbetriebes.

CDU-Fraktionsvorsitzende Middendorf regt an, die Kostenentwicklung trotz der jetzt positiven Tendenz weiterhin kritisch zu betrachten. Insbesondere sollte nach Einführung der Windeltonne die Kostenneutralität beobachtet werden. Ihre Fraktion wünscht sich einen Erfahrungsbericht nach einem Jahr.

BergAUF-Fraktionsvorsitzender Engelhardt betont, dass auch seine Fraktion die Gründung des EBB für die richtige Entscheidung hält. Seiner Auffassung nach sollte wegen der immer höher steigenden Nebenkosten dies auch auf andere Gebühren und Beiträge ausgedehnt werden.

Bezüglich des § 10 Abs. 5 stellt er die Frage nach der Höhe des Verwaltungsaufwandes.

Bürgermeister Schäfer antwortet, dass diese Bestimmung gegenüber dem Vorjahr unverändert geblieben ist. Der Verwaltungsaufwand sollte ggf. beobachtet werden.

Stadtverordneter Begander von der FDP sieht die Entwicklung durch den EBB positiv - entgegen seiner skeptischen Äußerungen vor dessen Gründung.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt die Neufassung der Satzung über die Abfallentsorgung in der Stadt Bergkamen, die der Erstschrift dieser Niederschrift als Anlage beigefügt ist.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

Tagesordnungspunkt 4:

Neufassung der Entgeltordnung für die Volkshochschule der Stadt Bergkamen

Vorlage: 9/0784

BergAUF-Fraktionsvorsitzender Engelhardt hält aufgrund der Tatsache, dass die Reallöhne sinken, eine Erhöhung der Entgelte für den Bereich der Volkshochschule für nicht gerechtfertigt.

Der Vorsitzende des Ausschusses für Schule, Sport und Weiterbildung Weiß entgegnet, dass die letzte Erhöhung der VHS-Gebühren im Dezember 2002 stattgefunden hat und vertritt die Auffassung, dass die zum Beschluss anstehende Erhöhung durchaus moderat ist, die VHS in Bergkamen ein preiswertes, aber nicht billiges, gutes Angebot darstellt.

Auch CDU-Fraktionsvorsitzende Middendorf spricht sich für den Verwaltungsvorschlag aus. Sie weist insbesondere auf die kostenlosen Angebote für entsprechende Gruppen hin.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt die der Erstschrift dieser Niederschrift als Anlage beigefügte Entgeltordnung für die Volkshochschule der Stadt Bergkamen

Abstimmungsergebnis: Mit Stimmenmehrheit zugestimmt
Ja 40 Nein 2

Tagesordnungspunkt 5:**Neufassung der Honorarordnung für die Volkshochschule der Stadt Bergkamen****Vorlage: 9/0785****Beschluss:**

Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt die der Erstschrift dieser Niederschrift als Anlage beigefügte Honorarordnung für die Volkshochschule der Stadt Bergkamen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

Tagesordnungspunkt 6:**Ordnungsbehördliche Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen****hier: Verkaufsoffene Sonntage im Jahre 2007****Vorlage: 9/0819**

Bürgermeister Schäfer geht zunächst auf die Vorgeschichte, die zur heutigen Beschlussvorlage geführt hat, ein und weist insbesondere auf die mit dem Einzelhandel geführten Gespräche hin, die letztlich vor dem Hintergrund der erst kürzlich erfolgten gesetzlichen Änderungen bezüglich der Adventssonntage zu dem jetzt vorliegenden Verwaltungsvorschlag geführt haben.

CDU-Fraktionsvorsitzende Middendorf erklärt für ihre Fraktion ihr Einverständnis zur Verwaltungsvorlage. Sie führt aus, dass, da der Beschluss lediglich für 2007 gilt, die Nutzung durch den Einzelhandel beobachtet werden sollte.

Für die Fraktion Grüne/GAL spricht sich Fraktionsvorsitzender Sparringa gegen die Verwaltungsvorlage aus. Nach seiner Auffassung besteht keine Notwendigkeit, erweiterte Öffnungszeiten zuzulassen.

Auch für die Fraktion BergAUF stellt sich nach Auffassung des Fraktionsvorsitzenden Engelhardt die Frage der Notwendigkeit.

SPD-Fraktionsvorsitzender Kampmeyer weist darauf hin, dass sowohl das Öffnen der Geschäfte als auch das Einkaufen an den vier Sonntagen auf freiwilliger Basis geschieht. Seine Fraktion wird der Verwaltungsvorlage zustimmen. Er befürchtet, falls verkaufsoffene Sonntage nicht eingerichtet werden, einen Abfluss von Kaufkraft in die Nachbarstädte.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt, die der Erstschrift dieser Niederschrift als Anlage beigefügte Ordnungsbehördliche Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen zu erlassen.

Abstimmungsergebnis: Mit Stimmenmehrheit zugestimmt
Ja 36 Nein 6

Tagesordnungspunkt 7:

Darstellung der Betriebsabrechnungsergebnisse für das Jahr 2005 für die kosten-rechnenden Einrichtungen

Vorlage: 9/0779

Beschluss:

Der Rat der Stadt Bergkamen nimmt die Betriebsabrechnungen zur Kenntnis. Der Rat beschließt, die dargestellten Unter- bzw. Überdeckungen bis zum Kalkulationszeitraum 2007 in die entsprechenden Kalkulationen vorzutragen.

Abstimmungsergebnis: Mit Stimmenmehrheit zugestimmt
Ja 41 Nein 1

Tagesordnungspunkt 8:

Erlass einer Hebesatzsatzung für das Haushaltsjahr 2007 für die Stadt Bergkamen

Vorlage: 9/0815

Erster Beigeordneter Mecklenbrauck erläutert das Gewerbesteueraufkommen der Stadt Bergkamen, insbesondere die Verteilung auf die Bergkamener Betriebe, anhand von Folien, die der Niederschrift als Anlage beigefügt sind. Des Weiteren gibt er einen Überblick über die Höhe der Realsteuersätze im Vergleich der Städte- und Gemeinden im Kreis Unna.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt die Satzung über die Festsetzung der Steuersätze für die Grundsteuer und die Gewerbesteuer der Stadt Bergkamen so, wie sie der Erstschrift dieser Niederschrift als Anlage beigefügt ist.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

Tagesordnungspunkt 9:

Friedhöfe

hier: Änderung der Friedhofssatzung vom 16.12.2003

Vorlage: 9/0792

Vor Eintritt in die Diskussion weist Bürgermeister Schäfer auf einen weiteren Antrag der SPD-Fraktion hin. Ein erster Antrag hat bereits in der gestrigen Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vorgelegen. Inzwischen sind Änderungsvorschläge der CDU-Fraktion eingearbeitet worden, sodass nunmehr ein neu formulierter Antrag der SPD-Fraktion vorliegt.

SPD-Fraktionsvorsitzender Kampmeyer begründet den Antrag seiner Fraktion. Seiner Auffassung nach ist es aufgrund des geringen Kostendeckungsgrades unbedingt notwendig, über neue Wege in der Friedhofsorganisation nachzudenken. Entsprechendes hat die Verwaltung in der vorliegenden Vorlage ebenfalls ausgesagt. Seiner Meinung nach reichen jedoch die bisher angegangenen Überlegungen nicht aus – so muss untersucht werden, ob neue Formen der Grabgestaltung, sogenannte Themenfriedhöfe u. a. möglich sind.

Aus diesem Grunde bittet er, dem Antrag seiner Fraktion zuzustimmen.

Für die CDU-Fraktion begrüßt Fraktionsvorsitzende Middendorf den überarbeiteten Antrag, vor allen Dingen, da jetzt konkrete Maßnahmen und Zeitpunkte angesprochen sind. Sie erinnert weiter daran, dass bereits im Jahre 2001 von der CDU-Fraktion zu diesem Thema entsprechende Anträge gestellt wurden.

Grüne/GAL-Fraktionsvorsitzender Sparringa sieht die Zielrichtung des Antrages in Übereinstimmung mit der Meinung in seiner Fraktion.

Auch BergAUF-Fraktionsvorsitzender Engelhardt signalisiert die Zustimmung seiner Fraktion, macht jedoch deutlich, dass eine Privatisierung des Friedhofswesens auch in Zukunft nicht mitgetragen wird.

In der anschließenden Abstimmung wird dem Antrag der SPD-Fraktion, der dieser Niederschrift als Anlage beigefügt ist, einstimmig zugestimmt.

Zum inhaltlichen Bereich der Friedhöfe gibt Techn. Beigeordneter Dr.-Ing. Peters einen Überblick bzw. Ausblick, welche Maßnahmen bereits eingeleitet wurden und welche in den nächsten Monaten eingeleitet werden. Er weist insbesondere auf die Stelleneinsparungen in diesem Bereich hin.

Auf entsprechende Nachfrage des Stadtverordneten Begander antwortet Techn. Beigeordneter Dr.-Ing. Peters, dass der zurückgefahrenere Personalaufwand von 10 auf 3 Personen für alle städt. Friedhöfe gilt.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt die der Erstschrift dieser Niederschrift als Anlage beigefügte 1. Änderung der Friedhofssatzung vom 16.12.2003.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

Tagesordnungspunkt 10:

Friedhöfe

hier: 9. Änderung zur Gebührensatzung

Vorlage: 9/0814

Beschluss:

Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt die 9. Änderung der Friedhofsgebührensatzung der Stadt Bergkamen so, wie sie der Erstschrift dieser Niederschrift als Anlage beigefügt ist.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

Tagesordnungspunkt 11:

**Abwasserbeseitigung,
hier: 13. Änderung zur Gebührensatzung
Vorlage: 9/0813**

Bürgermeister Schäfer gibt bekannt, dass in der Satzungsüberschrift sowie im Beschluss eine textliche Änderung vorgenommen werden muss. Er verliest die jetzt gültigen Texte und bittet, diese bei der Protokollierung zu beachten.

Erster Beigeordneter Mecklenbrauck weist darauf hin, dass bei der Abwasserbeseitigung der Verlust des Jahres 2005 in der Größenordnung von 320.000 € in die Kalkulation für 2007 nicht einbezogen wurde. Grund dafür ist, dass über den gegen den Lippeverbandsbeitrag eingelegten Widerspruch noch nicht entschieden wurde.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt die 1. Änderungssatzung vom ... zur Gebührensatzung vom 27.12.2005 zur Abwasserbeseitigungssatzung der Stadt Bergkamen vom 20.12.2005 – so, wie sie der Erstschrift dieser Niederschrift als Anlage beigefügt ist.

Abstimmungsergebnis: Mit Stimmenmehrheit zugestimmt
Ja 40 Nein 2

Tagesordnungspunkt 12:

**Klärschlamm Entsorgung des SEB;
1. Änderung der Satzung über die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen vom 22.06.2006
Vorlage: 9/0809**

Beschluss:

Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt die als Anlage der Erstschrift dieser Niederschrift beigefügte 1. Änderung zur Satzung über die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

Tagesordnungspunkt 13:

**Abfallbeseitigung,
hier: 12. Änderung zur Gebührensatzung
Vorlage: 9/0782**

Beschluss:

Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt, die Gebühr bzw. den Höchstsatz der Vorausleistung für die Beseitigung von Restmüll gemäß § 5 Abs. 1 sowie die Gebühr bzw. den Höchstsatz der Vorausleistung für die Beseitigung von organischen Abfällen gemäß § 5 Abs. 2 so festzusetzen, wie sie der Erstschrift dieser Niederschrift als Anlage beigefügt sind.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

Tagesordnungspunkt 14:

**Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren
hier: 12. Änderung
Vorlage: 9/0796**

Beschluss:

Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt die 12. Änderung zur Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren (Straßenreinigungs- und Gebührensatzung der Stadt Bergkamen) so, wie sie der Erstschrift dieser Niederschrift als Anlage beigefügt ist.

Abstimmungsergebnis: Mit Stimmenmehrheit zugestimmt
Ja 40 Nein 2

Tagesordnungspunkt 15:

**Satzung über die Erhebung von Standgeld an Markttagen, bei Kirmessen und sonstigen Veranstaltungen
hier: 5. Änderungssatzung
Vorlage: 9/0743**

Beschluss:

Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt die 5. Änderung zur Satzung über die Erhebung von Standgeld an Markttagen, bei Kirmessen und sonstigen Veranstaltungen in der Stadt Bergkamen so, wie sie der Erstschrift dieser Niederschrift als Anlage beigefügt ist.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

Tagesordnungspunkt 16:

13. Änderungssatzung zur Satzung für den Rettungsdienst der Stadt Bergkamen vom 20.12.1982

Vorlage: 9/0807

Beschluss:

Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt die der Erstschrift dieser Niederschrift als Anlage beigefügte 13. Änderungssatzung vom zur Satzung für den Rettungsdienst der Stadt Bergkamen vom 20.12.1982.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

Tagesordnungspunkt 17:

Hundesteuersatzung,

hier: 1. Änderung

Vorlage: 9/0780

Beschluss:

Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt die 1. Änderungssatzung zur Hundesteuersatzung der Stadt Bergkamen so, wie sie der Erstschrift der Niederschrift als Anlage beigefügt ist.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

Tagesordnungspunkt 18:

Refinanzierungsvereinbarung zwischen dem Kreis Unna und den übrigen kommunalen Gesellschaftern der Verkehrsgesellschaft Kreis Unna mbH

Vorlage: 9/0817

Beschluss:

Der Rat der Stadt Bergkamen beauftragt die Verwaltung, mit dem Kreis Unna die in der Anlage beigefügte, dem neuen Europarecht Rechnung tragende Refinanzierungsvereinbarung abzuschließen, da sich durch die Neuregelung keine Verschlechterung für die Stadt Bergkamen ergibt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

Tagesordnungspunkt 19:

1. Mittelbare Beteiligung des Kreises Unna und der kreisangehörigen Gemeinden über die Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Unna mbH an der neu zu gründenden Gesellschaft "Business Academy of Applied Science gGmbH (BAAS gGmbH)"

2. Zustimmung der Gesellschafter der WFG Unna

Vorlage: 9/0770

Beschluss:

Der Rat der Stadt Bergkamen stimmt der mittelbaren Beteiligung über die Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Unna mbH an der neu zu gründenden Gesellschaft "Business Academy of Applied Science gGmbH (BAAS gGmbH)" zu.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

Tagesordnungspunkt 20:

24. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Bergkamen; Darstellung der Achtungsgrenzen gem. Seveso II-Richtlinie

hier: Einleitung des Änderungsverfahrens

Vorlage: 9/0787

Beschluss:

Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt, das Änderungsverfahren für den Flächennutzungsplan für den in der Anlage 3 der Vorlage gekennzeichneten Bereich einzuleiten.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

Tagesordnungspunkt 21:

12. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Bergkamen im Stadtteil Weddinghofen (Gewerbepark an der B 61 - Ostfeld);

hier: Beschluss der Flächennutzungsplanänderung

Vorlage: 9/0806

BergAUF-Fraktionsvorsitzender Engelhardt betrachtet die Tagesordnungspunkte 21 und 22 als Einheit und erklärt, dass er vor allen Dingen aus umweltpolitischen Gründen gegen die Änderung des Flächennutzungsplanes bzw. Aufstellung des Bebauungsplanes stimmen wird.

Für die SPD-Fraktion erklärt Stadtverordneter Herdring die 100 %ige Zustimmung seiner Fraktion zur FNP-Änderung bzw. Aufstellung des Bebauungsplanes. Er macht deutlich, dass diese Zustimmung unabhängig von einer konkreten Ansiedlungsnachfrage besteht. Gerade die Nachfrage des Logistikunternehmens DHL hat gezeigt, dass erhebliche Wettbewerbsnachteile bestehen, wenn Baureife nicht vorhanden ist.

Die entsprechenden Ergebnisse der in Auftrag gegebenen Gutachten sind für die SPD-Fraktion nachvollziehbar. Darüber hinaus vertritt die Fraktion die Auffassung, dass das derzeitige Bebauungskonzept Vorteile für die Bewohner auf der Kamener Seite bietet.

Für die CDU-Fraktion macht Fraktionsvorsitzende Middendorf ebenfalls deutlich, dass nach ihrer Auffassung den Belangen des Naturschutzes, aber auch den Belangen der Anwohner ausreichend und umfangreich Rechnung getragen wurde. Insbesondere wegen der Arbeitsplatzsituation in Bergkamen ist es nach Meinung ihrer Fraktion nicht vertretbar, auf den Gewerbepark B 61 zu verzichten.

Die Fraktion Grüne/GAL wird nach Aussagen des Fraktionsvorsitzenden Sparringa der Flächennutzungsplanänderung zustimmen, dem konkreten Bebauungsplan jedoch nicht. Er begründet dies damit, dass zurzeit keine konkrete Anfrage vorliegt und genaue bauliche Notwendigkeiten somit nicht begründet werden können. Nur wenn eine Ansiedlungsnachfrage vorliegt, kann eine Gesamtplanung des Bereiches - möglicherweise auch unter intelligenter Einbringung z. B. des Wäldchens - erfolgen. Für seine Fraktion erscheint somit - auch unter dem Gesichtspunkt Rechtssicherheit des Verfahrens - die Aufstellung des B-Planes zurzeit nicht sinnvoll.

An der anschließenden weiteren Diskussion, die insbesondere um den Gesichtspunkt Arbeitsplätze/Umwelt geht, beteiligen sich BergAUF-Fraktionsvorsitzender Engelhardt, SPD-Fraktionsvorsitzender Kampmeyer und Grüne/GAL-Fraktionsvorsitzender Sparringa.

Beschluss:

1. Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt, über die fristgerecht zur Offenlegung der 12. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Bergkamen vorgebrachten Anregungen gem. der Sachdarstellung zur Vorlage (Anlage 3) zu entscheiden. Die Stellungnahme der Verwaltung ist Bestandteil des Beschlusses über die vorgebrachten Anregungen gem. § 3 Abs. 2 BauGB.
2. Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt die 12. Änderung des Flächennutzungsplanes mit der dazugehörigen Begründung incl. Umweltbericht.

Abstimmungsergebnis: Mit Stimmenmehrheit zugestimmt
Ja 40 Nein 2

Tagesordnungspunkt 22:

Bebauungsplan Nr. WD 102 "Gewerbepark an der B 61 - Ostfeld"

hier:

- 1. Prüfung der fristgerecht vorgebrachten Stellungnahmen aus der Offenlegung**
- 2. Satzungsbeschluss gemäß § 10 BauGB**

Vorlage: 9/0801

Beschluss:

1. Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt, über die fristgerecht zur Offenlegung des Bebauungsplanes WD 102 "Gewerbepark an der B 61 – Ostfeld" vorgebrachten Stellungnahmen gem. der Anlage 1 dieser Vorlage zu entscheiden. Die Stellungnahme der Verwaltung ist Bestandteil des Beschlusses nach § 3 Abs. 2 BauGB.
2. Der Rat der Stadt Bergkamen beschließt den Bebauungsplan Nr. WD 102 "Gewerbepark

an der B 61 – Ostfeld“ nebst Begründung inklusive Umweltbericht nach § 10 BauGB als Satzung.
Zum Bebauungsplan gehört die zusammenfassende Erklärung im Sinne von § 10 Abs. 4 BauGB (Anlage 4).

Abstimmungsergebnis: Mit Stimmenmehrheit zugestimmt
Ja 37 Nein 5

Tagesordnungspunkt 23:

**Kenntnisnahme der im III. Quartal 2006 geleisteten über- und außerplanmäßigen Ausgaben aufgrund der Ermächtigung gem. § 7 Ziffer 1 der Haushaltssatzung
Vorlage: 9/0788**

Beschluss:

Der Rat der Stadt Bergkamen nimmt die im III. Quartal 2006 gemäß der Ermächtigung des § 7 Ziffer 1 der Haushaltssatzung geleisteten über- und außerplanmäßigen Ausgaben zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: Kenntnisnahme

Tagesordnungspunkt 24:

**Ersatzwahlen für verschiedene Fachausschüsse des Rates der Stadt Bergkamen
Vorlage: 9/0832**

Beschluss:

Der Rat der Stadt Bergkamen wählt:

- Herrn Sebastian May, Lindenweg 14, 59192 Bergkamen,
zum stellvertretenden Mitglied des Ausschusses für Bauen und Verkehr
- Herrn Ralf Beyersdorff, Distelfinkstraße 8, 59192 Bergkamen,
zum stellvertretenden Mitglied des Kulturausschusses
- Herrn Steffen Bieder, Schachtstraße 17, 59192 Bergkamen,
zum stellvertretenden Mitglied des Jugendhilfeausschusses

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

Tagesordnungspunkt 25:

**Ersatzbestellung für den Jugendhilfeausschuss
Vorlage: 9/0833**

Beschluss:

Der Rat der Stadt Bergkamen nimmt Kenntnis, dass

Herr Hubert Buschjäger,
Erster Polizeihauptkommissar,
Leiter der Polizeiwache Bergkamen,

als stellvertretendes beratendes Mitglied vom Landrat als Kreispolizeibehörde Unna in den Jugendhilfeausschuss des Rates der Stadt Bergkamen bestellt wurde.

Abstimmungsergebnis: Kenntnisnahme

Tagesordnungspunkt 26:

Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

Tagesordnungspunkt 27:

Anfragen und Mitteilungen

Nach Abschluss des öffentlichen Teiles fragt CDU-Fraktionsvorsitzende Middendorf nach dem Sachstand „Errichtung einer Toilettenanlage im Bereich des Nordberges“. Angeblich besteht nach ihren Aussagen dort eine Zusage von Herrn Hempel von der Firma hi-Development.

Techn. Beigeordneter Dr.-Ing. Peters antwortet, dass es hier keinesfalls eine Zusage zur Errichtung einer Toilettenanlage gibt – es besteht lediglich das Angebot zur Schaffung eines Platzhalters an zwei Stellen. Er wird mit dem jetzigen Rechtsnachfolger der KS Nordberg Gespräche führen, um den derzeitigen Sachstand zu erfragen und anschließend hierüber berichten.

Schäfer
Bürgermeister

Turk
Schriftführer